

Lektion 7

Finanzen

2c 1 Das Verständnis seiner Familie bestärkt ihn.

2 Die Entsorgung so vieler Lebensmittel beschäftigt auch die Politik.

EINSTIEGSSEITE

1a Musterlösung:

Auf dem Bild ganz links geht es offensichtlich um das Thema Insolvenz. Wahrscheinlich handelt es sich um ein Unternehmen, das nicht mehr zahlungsfähig ist. Auf dem Bild daneben sieht man ein junges Pärchen, das angestrengt einige Dokumente liest. Möglicherweise machen die beiden ihre Steuererklärung oder begleichen offene Rechnungen. Auf dem zweiten Bild von rechts sieht man einen jungen Mann, der augenscheinlich etwas mit seiner Kreditkarte im Internet bestellt. Das Bild ganz rechts zeigt ein Sparschwein: ein Sparschwein kann helfen, kleine Bargeldbeträge zu sparen.

1b Individuelle Lösung

2 Individuelle Lösung

LESEN 1

1a Es handelt sich wohl um das Thema Lebensmittelverschwendung.

1b 1d, 2b, 3a, 4d

1c ... das ressourcenschonende Konzept des Teilens in die Mitte der Gesellschaft zu bringen. (Z. 17-18)

... Lebensmittel flächendeckend vor der Entsorgung zu retten ... (Z. 23-24)

Den Tafeln, die aussortierte Lebensmittel kostenlos an Bedürftige verteilen, macht Fellmer ... keine Konkurrenz. (Z. 32-33)

... noch mehr Menschen an die nachhaltige Verwendung von Lebensmitteln heranführen und ihnen zeigen kann, dass sie damit nicht nur die Umwelt schonen, sondern auch ihren Geldbeutel. (Z. 41-43)

1d Individuelle Lösung

2a Verbalstil (*links*) – Nominalstil (*rechts*)

2b verschwenden	die Verschwendung
reagieren	die Reaktion
verkaufen	der Verkauf
sehen	die Sicht

SEHEN UND HÖREN

1a Musterlösung:

In dem Film geht es wahrscheinlich um junge Menschen. Dafür sprechen das Graffiti an der Wand und der Jugendliche mit der Baseballmütze. Der Jugendliche scheint zu tanzen oder zu singen. Eventuell spielen Tanz und Gesang eine wichtige Rolle.

2a

Personen	Geld
Hauptfigur Junger Mann mit Kinnbärtchen und dunklen Haaren	Sparschwein, Euro-Münzen, Rechnung, Mahnung, Vertrag, Beleg
Vater Mann mit Brille	über Ratenzahlung, Bankkonto, Geldautomat
Mandy Junges Mädchen	
Mandys neuer Freund Zweiter junger Mann	

2b Musterlösung:

In dem Song werden wahrscheinlich die Konsumenten angesprochen, die vorsichtig sein sollten, was sie unterschreiben und wofür sie Geld ausgeben, sie sind selbst für sich verantwortlich.

2c Es handelt sich um Rap / Hiphop.

2d Musterlösung:

Abschnitt 1: Es geht in dem Rap darum, dass viele junge Menschen statt zu sparen den Versprechen der Werbung glauben und unentwegt konsumieren, ohne auf die Kosten zu achten. Sie unterschreiben einen Vertrag, vereinbaren Ratenzahlung, ohne an die Folgen zu denken. Wenn sie die Rechnungen nicht mehr bezahlen können, bekommen sie Mahnungen, und die Schulden werden immer größer.

Abschnitt 2:

2 Jetzt hat sie ihn am Hals.

= Sie wird ihn nicht mehr los.

3 Er hat eine dicke Karre.

= Er hat ein großes, teures Auto.

4 Er macht einen dicken Mann.

= Er macht sich wichtig.

5 Er hat die Kohle von Mandy.

= Mandy hat ihm Geld gegeben.

6 Sie lässt ihm alles durchgehen.

= Sie akzeptiert / toleriert alles.

7 Sie muss diesen Typen vor die Tür setzen und abschreiben.

= Sie muss den jungen Mann rausschmeißen und ihn vergessen.

8 Es könnte in ihrer Bude kalt werden.

= Sie kann wahrscheinlich die Heizkosten für ihre Wohnung nicht mehr bezahlen.

Musterlösung:

Mandy hat Can C. kennengelernt und war beeindruckt von seinem Geld und seinem teuren Auto. Sie war so verliebt, dass sie für ihn ein Konto eröffnete. Ihr neuer Freund lebte bald nur noch auf ihre Kosten, bis sie ihn rausschmiss. Doch sie bleibt auf seinen Schulden sitzen und weiß bald nicht mehr, wie sie ihre Wohnung heizen soll.

3a Musterlösung:

Die Arbeiterwohlfahrt Berlin bot einen Workshop an, in dem junge Menschen lernten, mit Geld umzugehen, damit sie sich nicht verschulden. Die Teilnehmer aus verschiedenen Ländern tauschten sich über ihre Erfahrungen aus und erstellten am Ende mithilfe von Profis Plakate, Filme und einen Rap.

3b Musterlösung:

- Jugendliche sollten früh eigenes Taschengeld erhalten, dadurch trainieren sie den richtigen Umgang mit Geld.
- Gerade jungen Menschen sollte man davon abraten, Kredite für Neuanschaffungen aufzunehmen.

▪ Der richtige Umgang mit Geld könnte in den Schulunterricht mit aufgenommen werden.

4a ▪ Kann es sein, dass du dich das letzte Mal gefragt hast,

▪ warum du in deinem Leben noch nie richtig was gespart hast.

▪ Du weißt, die Werbung verspricht dir ein schöneres Leben,

▪ doch beachtet man die Kosten nicht, gibt's größere Schäden.

4b 1 Mandys Vertrauen zu ihrem Freund (Verben + Dativ → Nomen + Präposition)

2 Die Teilnahme aller Schuldner an der Beratung (Verb + Präposition → Nomen + Präposition)

(Verb + Präposition → Nomen + Präposition)

3 Mandys ständige Sorgen um das Geld (Adverb → dekliniertes Adjektiv)

4 Mandys häufige Verwendung der Kreditkarte

(Adverb → dekliniertes Adjektiv)

5 Sein Hinweis auf Probleme

(Personalpronomen → Possessivartikel)

6 Die Bezahlung meiner Raten durch einen Freund

(verursachende Person / Sache → durch + Akkusativ)

LESEN 2

1a Individuelle Lösung

- 1b**
- | | |
|-------------------|-------------------|
| 1 Virtuelles Geld | 5 beide |
| 2 Bargeld | 6 Virtuelles Geld |
| 3 passt nicht | 7 Bargeld |
| 4 passt nicht | |

2a nämlich, wegen, deshalb, weil, Aufgrund, Aus diesen Gründen, mangels, zumal

1 Präposition

Manche behaupten sogar, das digitale Bezahlen mache uns **wegen** seiner Bequemlichkeit insgesamt zu freieren Menschen. (Z. 19)

Aufgrund der mit jeder Transaktion übermittelten Daten lassen sich leicht detailliert Profile der Nutzer anlegen. (Z. 26/27)

2 Konnektor (Nebensatz)

Bargeld erfreut sich nach wie vor großer Beliebtheit, **weil** es von jedem ungeachtet der individuellen Voraussetzungen genutzt werden kann. (Z. 23/24)

3 Konnektor (Hauptsatz)

Schwarzarbeit und Korruption wären schwieriger, es könnten **nämlich** keine unbeobachteten Zahlungen mehr getätigt werden. (Z. 16)

Zum einen gibt es Bevölkerungsgruppen wie ältere Menschen, die damit nicht oder nur eingeschränkt zurechtkommen und die **deshalb** auf Bargeld angewiesen sind. (Z. 22/23)

2b Genitiv

2c Schwarzarbeit und Korruption wären schwieriger, weil keine unbeobachteten Zahlungen mehr getätigt werden könnten. (Z. 16)

Manche behaupten sogar, das digitale Bezahlen mache uns aufgrund seiner Bequemlichkeit zu insgesamt freieren Menschen. (Z. 19)

Es ist nicht absehbar, dass für das digitale Bezahlen ein einheitlicher Standard gefunden wird. Aus diesem Grund ist im deutschsprachigen Raum die Akzeptanz des Bargeldes nach wie vor hoch. (Z. 31)

Zum einen gibt es Bevölkerungsgruppen wie ältere Menschen oder Kinder, die auf das Bargeld angewiesen sind, weil sie damit (= mit dem bargeldlosen Bezahlen) nicht oder nur eingeschränkt zurechtkommen. (Z. 21)

Wegen seiner Nutzbarkeit ungeachtet der individuellen Voraussetzungen (Wegen seiner ungeachtet der individuellen Voraussetzungen möglichen Nutzbarkeit) erfreut sich Bargeld nach wie vor großer Beliebtheit. (Z. 23)

Weil mit jeder Transaktion Daten übermittelt werden, lassen sich leicht detaillierte Profile der Nutzer anlegen. (Z. 26)

Ökonomen halten es deshalb für unwahrscheinlich, dass das Bargeld abgeschafft wird. (Z. 27)

WORTSCHATZ

1a Der Mindestlohn ist die minimale Höhe an Lohn, die rechtlich zulässig ist. Die Festsetzung erfolgte durch eine gesetzliche Regelung.

1b 2A, 3D, 4B, 5F, 6C

2a gestrigen = gestern, jetzigen = jetzt

2b baldige, dortige, sonstigen, morgige, gestrige, obigen

SPRECHEN

1a Individuelle Lösung

1b Individuelle Lösung

2a 2 Gesellschaft 6 Gerechtigkeit
3 Einfluss 7 Wohlhabende
4 Vermögens 8 Umfeld
5 Stiftungen

2b Individuelle Lösung

HÖREN

1a Individuelle Lösung

1b **Musterlösung:**

Eine Überweisung ist ein bargeldloser Zahlungsverkehr, den ein Schuldner und ein Gläubiger über eine Bank abwickeln. Bei einer Lastschrift darf der Gläubiger das Geld vom Konto des Schuldners einziehen.

2a Individuelle Lösung

2b Abschnitt 1: 1 Individuelle Lösung, 2b
Abschnitt 2: 1b, 2c
Abschnitt 3: 1a, 2b

2c Seit 2014 kann man in Europa leichter Geld überweisen. Der Vorteil ist, dass man jetzt ins Ausland genauso einfach Geld überweisen kann wie in sein eigenes Land. Am SEPA-Zahlungsverfahren nehmen die Länder der EU, außerdem Island, Liechtenstein und Norwegen teil. Am Anfang der IBAN-Nummer stehen zwei Buchstaben für das Land der Bank. Durch die lange Nummer kommt es immer wieder zu Verwechslungen.

SCHREIBEN

1a Geografie: Fläche, Lage

Politik: Politische Gliederung, Regierungssitz

Wirtschaft: Wirtschaftszentren, globale tätige Unternehmen, Handwerk

Sonstiges: Einwohner, Bevölkerungsdichte, Währung, Preisniveau, Lebenshaltungskosten, Steuern

1b Musterlösung:

Die Schweiz hat circa 8 Millionen Einwohner, fast ein Viertel davon hat keinen schweizerischen Pass. Ein großer Teil der Bevölkerung lebt in den sechs Großstädten Zürich, Genf, Basel, Lausanne, Bern und Winterthur. Für das alltägliche Leben muss man in der Schweiz mehr Geld ausgeben als in anderen europäischen Ländern. Die Schweiz gehört nicht zur Eurozone und hat deswegen eine eigene Währung: den Schweizer Franken. Ein bekannter Wirtschaftszweig ist das Uhrenhandwerk.

2 Individuelle Lösung

Lektion 8

Psychologie

EINSTIEGSSEITE

1 Individuelle Lösung

2 Individuelle Lösung

LESEN 1

1a Individuelle Lösung

1b A5, B2, D7, E3, F8, H4, I1, J6

1c Musterlösung:

Unter emotionaler Intelligenz versteht man die sozialen Fähigkeiten eines Menschen, seinen Umgang mit seinen Mitmenschen und das richtige Einschätzen von Gefühlen und Situationen. Im privaten wie im beruflichen Leben ist der EQ sehr zentral, da er Empathie wie auch adäquates Verhalten in Stresssituationen bedingt.

2a Hier ein kurzer Test, der einfach durchzuführen ist.

Hier ein kurzer Test, der einfach durchgeführt werden kann.

Hier ein kurzer Test, der einfach durchführbar ist.

2b 1 Stressresistenz ist eine Eigenschaft, die als äußerst wertvoll zu betrachten ist. / Stressresistenz ist eine Eigenschaft, die als äußerst wertvoll betrachtet werden kann. /

Stressresistenz ist eine Eigenschaft, die als äußerst wertvoll betrachtet werden muss.

2 Der Charakter eines Menschen ist eine Konstante, die kaum verändert werden kann. / Der Charakter eines Menschen ist eine Konstante, die kaum zu verändern ist. / Der Charakter eines Menschen ist eine Konstante, die kaum veränderbar ist.

2c 1 Emotionale Intelligenz ist eine jederzeit zu erlernende Qualität.

2 In zwischenmenschlichen Beziehungen gibt es häufig zu lösende Probleme.

WORTSCHATZ

1 A3, B6, C5, D1, E4, F2

2 Individuelle Lösung

3 2 realer Austausch = nicht virtueller Austausch

3 materielle Werte = käuflich erwerb-bare Werte

4 ideal erscheinen = sehr gut, optimal erscheinen

5 rational reagieren = gut überlegt reagieren

6 emotional reagieren = gefühlsmäßig reagieren

7 zu unprofessionell = nicht fachmännisch

SPRECHEN

1a Individuelle Lösung

1b Individuelle Lösung

1c Individuelle Lösung

2a 2 Das würde ich nicht hinnehmen.

3 Sie bringen mich aus der Ruhe.

4 Sie sind (sehr) einfühlsam.

2b nervös – die Nervosität

(in-)akzeptabel – die (In-)Akzeptanz

sensibel – die Sensibilität

SCHREIBEN

1 Individuelle Lösung

2a In dem Schaubild werden Kündigungsgründe aufgeführt.

2b Individuelle Lösung

2c Individuelle Lösung

2d Individuelle Lösung

HÖREN

1a Musterlösung:

Die Autorin könnte in dem Buch ansprechen, wie man Kinder stärkt, sie zu selbstbewussten Menschen erzieht, welche Probleme Kinder oft haben und wie diese zu bewältigen sind.

1b Abschnitt 1:

1 Kinder und Jugendliche, die in Therapie sind, haben unterschiedliche Probleme, die man in bestimmte Kategorien einteilen kann.

2 Von der sogenannten ADHS-Symptomatik betroffen sind meist Jungen, die sich wenig unter Kontrolle haben und im Umgang sehr anstrengend sind.

Abschnitt 2:

1 Therapeutische Hilfe nehmen „auffällige“ Kinder bzw. deren Eltern heutzutage schneller in Anspruch als früher.

2 In den Therapiestunden bedienen sich die jungen Patienten verschiedener Ausdrucksformen.

Abschnitt 3:

1 Verbessern könnte man die Eltern-Kind-Beziehung, indem Eltern ihren Kindern mehr zuhören, sie beobachten und sie besser kennenlernen.

2 Die Elternmitarbeit ist für den Therapieerfolg umso wichtiger, je jünger die Patienten sind.

1c Für Jungen empfiehlt sie andere Behandlungsmethoden als für Mädchen.

Außerdem wüssten viele Eltern aufgrund der intensiven Auseinandersetzung mit ihren Kindern genau, was die richtige Therapie ist.

LESEN 2

1a Individuelle Lösung

1b 1B, 2A, 3C, 4C, 5C, 6A

1c Individuelle Lösung

1d Individuelle Lösung

2 1d, 2a, 3c, 4f, 5b, 6e

3 2 Die Therapeutin will die Eltern dazu bringen, ihre Schuldgefühle loszuwerden.

3 Der Ratgeber will die Leser durch den Dschungel der familientherapeutischen Möglichkeiten führen.

4a Wie dies gelingen kann, wird den Lesern hier anschaulich und überzeugend dargelegt.

4b Neben zahlreichen Beispielen werden einem auch Übungen und praktische Hinweise geboten.

4c 1 Man bekommt in diesem Buch erklärt, wie Familienaufstellungen funktionieren.

2 Der Leser bekommt gezeigt, wie heutige Paare mit der neuen Situation umgehen.

SEHEN UND HÖREN

1a Musterlösung:

Es geht um eine Deutsch-Fortbildung für Lehrkräfte an der Ludwig-Maximilians-Universität München zum Thema „Persönlichkeit und Verhalten“.

1b Musterlösung:

Das Thema „Persönlichkeit und Verhalten“ ist sicherlich auch für „fachfremde“ Personen interessant, da es sich um Informationen handelt, die für jeden Menschen interessant sind und Eigenschaften behandelt werden, die die Grundlage für ein gutes Miteinander bilden, auch in anderen Fachrichtungen.

2a Komponenten der Persönlichkeit
Körperliche Erscheinung und Verhalten

Annahme der Alltagspsychologie
Aus Erscheinung und Verhalten Rückschlüsse auf die Persönlichkeit ziehen

Assoziationen zu den Fotos
Erster Eindruck

Funktion der Alltagspsychologie
Vorhersage menschlicher Verhaltensweisen

2b Abschnitt 1:

1 Die Tochter sollte eine „Charakterisierung“ schreiben.

2 Die Verhaltensweisen, die in einer Charakterisierung aufgezeigt werden, stehen im Zusammenhang mit der

Persönlichkeit eines Menschen. Dies passt zum Thema des Vortrags: Persönlichkeitspsychologie.

3 Die Folie bietet den Studierenden eine Inhaltsübersicht.

Abschnitt 2:

1 Persönlichkeit

2 Bei Bäumen mit gelben Blättern kann der Rückschluss gezogen werden, dass es Herbst ist.

3 Alltagspsychologie

Abschnitt 3:

Vorschlag für eine Mitschrift

- Thema: Alltagspsychologie
- Folie / Definition: „Zeige und verhalte dich und sage dir, wer du bist“
- das Phänomen des ersten Eindrucks
- 4 verschiedene Lehrertypen (Quelle: Zeitschrift GEO)
- Altphilologe und Lateinlehrer (überzeugt, ideologisch, „68er“)
- Erdkundelehrerin (liebervoll, konservativ, dominant, „tantig“)
- Informatiklehrer (technisch überlegen)
- Schulleiter (im Lateinunterricht)

2c Individuelle Lösung

Weitere Kriterien könnten sein:

- Sie steht selbstsicher vor den Studierenden.
- Sie spricht sehr verständlich und wendet sich den Zuhörern zu.
- Sie bringt anschauliche Beispiele.
- Sie geht auf die Zuhörer ein. [...]

EXTRA BERUF Im Kontakt mit Kunden

- 1a** 1 Dienstleistungsberuf
2 Beförderungsentgelte
3 Auskünften
4 beantwortet
5 verfügen

1b **Musterlösung:**

Ein Zugbegleiter muss die Fahrausweise kontrollieren, kann auch selbst Fahrscheine verkaufen und erteilt Auskünfte zu den Bahnfahrten. Alle

Aufgaben sind kommunikativ und mit viel Kontakt zu den Fahrgästen verbunden.

- 1c** 1 Auskunft über Streckenverlauf und Anschlusszüge
2 Verkauf von Fahrscheinen
3 Kontrolle von Fahrausweisen
4 Auskunft über Anschlusszüge

1d **Musterlösung:**

Situation 1: höflich

In der Durchsage wird freundlich über die Verspätung und den weiteren Verlauf der Zugfahrt informiert. Der Zugbegleiter bittet um Verständnis, aber nicht um Entschuldigung für die Verspätung. Weitere Auskünfte sind jederzeit möglich.

Situation 2: unhöflich

Die Zugbegleiterin antwortet knapp und etwas ungeduldig.

Situation 3: sehr höflich

Die Zugbegleiterin bedankt sich mehrmals und benutzt den Konjunktiv.

Situation 4: sehr höflich

Der Zugbegleiter ist sehr hilfsbereit und bietet bei weiterer Verspätung an, nochmal Bescheid zu geben. Mit dem Wort „leider“ zeigt er Empathie und der Satz „Gern geschehen, dafür sind wir ja da“ wirkt sympathisch.

1e Individuelle Lösung

2a Individuelle Lösung

- 2b** Schritt 1: C
Schritt 2: B
Schritt 3: D
Schritt 4: A
Schritt 5: E

2c Individuelle Lösung

2d Individuelle Lösung

3a Individuelle Lösung

3b **Musterlösung:**

Der weibliche Fahrgast möchte sein Fahrrad im dafür vorgesehenen Fahrradstellplatz im Zug abstellen, aber Reisetaschen blockieren die zwei freien Stellplätze.

3c Musterlösung:

Fuad lässt Ranja zunächst das Problem benennen (Schritt 2) und wirkt beruhigend auf sie ein (Schritt 4). Dann zeigt er eine Lösung des Problems auf, indem er eine Durchsage macht (Schritt 5).

3d Individuelle Lösung

3e Vermeiden: Augenbrauen hochziehen, ständiges Wegsehen, Nase rümpfen, weit geöffneten Mund, Stirnrunzeln, Augen verdrehen, Gähnen, erhobener Zeigefinger, sich am Kopf kratzen, Reiben des Kinns, Arme vor der Brust verschränken, wild gestikulieren, mit dem Finger auf das Gegenüber zeigen

Positiv: Blickkontakt halten, geschlossener, lächelnder Mund, Hände sichtbar halten, offene Handinnenflächen

3f Individuelle Lösung

3g Individuelle Lösung

4a 1D, 2C, 3A, 4B

4b Individuelle Lösung

4c Individuelle Lösung

4d Individuelle Lösung

Lektion 9

Stadt und Dorf

EINSTIEGSSEITE

1a Musterlösung:

Wo könnten sich diese Gebäude befinden?
Was sieht man auf dem Bild? Wie wurden diese Gebäude gebaut? Wann könnte diese Vision Wirklichkeit werden?

1b Individuelle Lösung

1c Individuelle Lösung

2 Musterlösung:

Ich möchte unbedingt im Grünen leben, wenn es irgendwie möglich ist, weil ich nicht auf Wohngebäude schauen will, wenn ich aufwache, sondern in die Landschaft. Ich glaube, dass Orte zur Entspannung und Regeneration in unseren immer weiter anwachsenden Großstädten in Zukunft weniger werden. [...]

LESEN 1

1 A Megastadt
B -metropole

2a Musterlösung:

In dem Text „Die Stadt von morgen“ geht es höchstwahrscheinlich um das Phänomen, dass weltweit immer mehr Menschen vom Land in die Stadt ziehen, und den damit verbundenen Herausforderungen und Anforderungen an die Menschen und an die Städte.

2b Musterlösung:

Abschnitt 1:

Luft ist sauber – Solarpanels – nachhaltig produzierten Strom in intelligente Netze – begrünte Fassaden – angenehmes Klima – Anbauflächen für die Selbstversorgung – ohne Smog, Lärm oder Gestank

Abschnitt 2:

Vision einer sauberen und lebenswerten Stadt – Metropolen zu Pionieren eines nachhaltigen Wandels – die notwendigen Maßnahmen zu identifizieren

Abschnitt 3:

Realität eine andere – kein sauberes Trinkwasser – extremem Smog – häufige Stromausfälle – anfallenden Müll nicht entsorgen können – schmutzige Abwässer in Flüsse geleitet – Lebensbedingungen bald nicht mehr erträglich

Abschnitt 4:

Städte werden weiter wachsen – aufgrund der Arbeit, der guten Schulen, der Auswahl an Ärzten und Krankenhäusern, vielfältiges Freizeit- und Kulturangebot – Großstädte entscheidende Wachstumsmotoren

Abschnitt 5:

bis zum Ende des Jahrhunderts über 85 Prozent der Weltbevölkerung in Städten – Entstehung von Megastädten

Abschnitt 6:

große logistische Herausforderungen in den Bereichen Verkehr, Wohnen und Lebensmittel-versorgung – erhebliche Umweltbelastungen – Unmengen an Energie, Rohstoffen und Trinkwasser verbraucht – Massen an Schadstoffen, Abwasser und Müll produziert

Abschnitt 7:

neuen Blick auf die Städte – nicht nur Problem-verursacher – Urbanisierung als Ausgangspunkt hin zu einer nachhaltigen Lebensweise

2c Musterlösung:

Absatz 2:

Forscher, Politiker und Städteplaner sehen in einer Umstrukturierung Möglichkeiten, Städte sauberer und lebenswerter zu gestalten.

Absatz 3:

Zurzeit leiden Stadtbewohner in vielen Teilen der Welt unter den Problemen mit schmutziger Luft.

Absatz 4:

Attraktiv für immer mehr Menschen sind dagegen die Angebote Freizeit und Kultur.

Absatz 5:

Auch in Zukunft nimmt die Zahl der Stadtbewohner zu und es entstehen weltweit immer größere städtische Randgebiete.

Absatz 6:

Die Herausforderungen und Probleme der Städte nehmen zu, weil auf einem relativ kleinen Raum sehr viel Strom und sauberes Wasser benötigt wird, aber auch die Umweltbelastung stark zunimmt.

Absatz 7:

Um ein umweltfreundliches Wachstum zu ermöglichen, müssen neue technologische Wege und Ideen gefunden werden.

2d Individuelle Lösung

LESEN 1

3a 2 vorausgesetzt

3 Unter der Bedingung, dass

3b 2 Metropolen können zu Pionieren eines nachhaltigen Wandels werden, wenn/sofern/falls wir es schaffen, die notwendigen Maßnahmen zu identifizieren und umzusetzen.

3 Die Urbanisierung kann als Ausgangspunkt hin zu einer nachhaltigen Lebensweise verstanden werden, wenn

neue Technologien und Lösungsansätze entwickelt und umgesetzt werden.

3c 2 Bei der Nutzung von Autos mit Elektromotor wird der Lärm reduziert. Im Falle der Nutzung von Autos mit Elektromotor wird der Lärm reduziert.

3 Bei einer Stabilisierung der Stromnetze werden störende Ausfälle selten. Im Falle einer Stabilisierung der Stromnetze werden störende Ausfälle selten.

4 Bei richtiger Müllentsorgung wird die Umweltverschmutzung reduziert. Im Falle einer richtigen Müllentsorgung wird die Umweltverschmutzung reduziert.

3d 1 Wenn wir nicht umdenken, werden die Probleme immer größer.

2 Die Wissenschaft muss die Herausforderungen annehmen, sonst wird es keine Lösungen geben.

3 Wenn die Städte ihr Potenzial nicht nutzen, wird das Leben in der Stadt unerträglich.

4 Die Stadtplaner müssen zukünftig innovative Lösungen finden, sonst/andernfalls ersticken wir im Verkehr.

SEHEN UND HÖREN

1 Musterlösung:

Es geht um den Trend des „Urban Farming“.

2a Musterlösung:

Die beiden Personen befinden sich vermutlich in einer deutschen Großstadt auf einem Gelände, auf dem urbane Landwirtschaft praktiziert wird. Die beiden Personen berichten wahrscheinlich von ihren Erfahrungen mit „Urban Farming“.

2b Musterlösung:

Abschnitt 1: sozial, Biogemüse, Nachbarschaft

Abschnitt 2: Input/Ideen von allen, Sensibilität für Vielfalt von alten Pflanzen, gesunde Ernährung

Abschnitt 3: Biodiversität, am Objekt lernen, Pflanzen gegen Bezahlung

Abschnitt 4: Gemüse zum Mitarbeiterpreis, eigenes Restaurant, Schulen und Kitas mit eigenen Beeten

Abschnitt 5: mobiles Beetsystem, Gentrifizierung, Rahmenbedingungen für Freiflächen

2c Musterlösung:

1 Was ist der Prinzessinnengarten? – Der Prinzessinnengarten ist ein soziales, ökologisches und urbanes Projekt, in dem Menschen aus der Nachbarschaft zusammen Biogemüse anbauen.

2 Was für eine Berufsausbildung haben Sie? – Die beiden Gründer sind keine ausgebildeten Gärtner und angewiesen auf Ideen und Input von außen. Sie wollen die Menschen für die Vielfalt von allen Pflanzen sensibilisieren und für eine gesunde Ernährung werben.

3 Wer hilft Ihnen bei der Gartenarbeit? – Menschen wie Sie, die am Objekt lernen wollen und für die Biodiversität wichtig ist. Die angebauten Pflanzen können Sie käuflich erwerben.

4 Was bekommen die Helfer für ihre Mitarbeit? – Die Mitarbeiter bekommen das Gemüse zum Mitarbeiterpreis, zudem wird ein eigenes Restaurant auf dem Gelände betrieben, außerdem können Schulen und Kitas eigene Beete anmieten.

5 Warum bauen Sie das Gemüse in mobilen Beeten an? – Da der Garten nur vorübergehend auf dem Gelände ist und durch Gentrifizierung in Berlin-Kreuzberg immer mehr Flächen wegfallen, kann der Garten mit einem mobilen Beetsystem umziehen, die Stadt sollte jedoch bessere Rahmenbedingungen für die Nutzung von Freiflächen bieten.

2d Individuelle Lösung

3 1 Herr Stein 2 keiner
3 Frau Mai 4 keiner
5 beide

SCHREIBEN

1a Musterlösung:

Wahrscheinlich leben viele Singles und Paare ohne Kinder in der Großstadt. Arbeit

und Karriere stehen bei ihnen im Mittelpunkt, außerdem wollen sie das umfangreiche Kultur- und Freizeitangebot nutzen.

1b Bauernmärkte – freundliche Atmosphäre – gute Qualität der Produkte – Auswirkungen auf die Umwelt – wachsender Tourismus – Müll und Abgase stetig zunehmen – alle Kultur- und Freizeitangebote – bei Tagesausflügen oder Spaziergängen viel Ruhe und Natur

1c 1B, 2D, 3E, 4A, 5C

1d Individuelle Lösung

WORTSCHATZ

1a 1 Kleinstadt, 2 Großstadt, 3 Dorf

1b Individuelle Lösung

2a Musterlösung:

Auf dem Foto sieht man ein kleines Dorf, das in eine grüne Hügellandschaft mit einem Fluss und einem See eingebettet ist. Es könnte sich z. B. um eine Landschaft im Allgäu oder in Hessen handeln.

2b Musterlösung:

Eine *Kommission* ist eine Gruppe aus Experten verschiedener Institutionen, die eine Bewertung oder ein Gutachten zu einem bestimmten Thema erstellen. Ein *Golddorf* ist ein Dorf, das im Wettbewerb *Unser Dorf hat Zukunft* eine Goldmedaille gewonnen hat.

3a 1 stolz auf
2 aufgeschlossen gegenüber
3 bemüht um
4 gespannt auf
5 erfreut über

3b Individuelle Lösung

LESEN 2

1a 1 zwanzigköpfige
2 2010
3 1,5 Mio. Euro
4 30 Hektar
5 140 Personen

1b Individuelle Lösung

2a Musterlösung:

Thema 1: Zusammensetzung der Dorfgemeinschaft

Text A: Singles, Paare, Familien

Text B: Menschen aus allen Gesellschaftsschichten

Text C: verschiedene Kulturen, Muttersprachen und Berufe

Text D: Menschen in allen Lebensphasen und Altersstufen

Thema 2: Lage und Größe des Dorfes

Text B: zwischen Ulm und Würzburg, 26 Hektar landwirtschaftliche Nutzfläche

Thema 3: Motivation, im Dorf zu leben

Text A: gute Sozialstruktur wertvoller als materieller Besitz

Text C: unbefriedigender Konsum vorher, große Gemeinschaft

Text D: sinnerfülltes Leben, Zukunftswerkstatt, soziales Experiment

Thema 4: Besitz der Dorfbewohner/innen

Text A: ein Schrank und ein Bett, Rest gemeinschaftlich genutzt

Text C: ohne Besitz

Thema 5: Resonanz der Nachbargemeinden

Text B: beeindruckender Zusammenhalt der Gemeinschaft

Text C: finden das Projekt gut, schicken ihre Kinder dort in Kindergarten oder Schule

2b Individuelle Lösung

3a 1 Obwohl ich mir früher nicht hätte vorstellen können, in einer großen Gemeinschaft zu leben, fühle ich mich inzwischen sehr wohl hier.

2 Wenn ich auch früher mit anderen Menschen zusammengewohnt habe, ist das Leben in der Gemeinschaft ganz anders als meine bisherigen Erfahrungen.

3 Ich lebe zwar selbst im Nachbardorf Kreßberg und bin kein Bewohner des Dorfes, trotzdem/dennoch bin ich aber oft in Tempelhof.

3b 2 Ungeachtet seiner WG-Erfahrungen lernt er in der Gemeinschaft Neues dazu.

3 Trotz regelmäßiger Treffen gibt es auch zwischenmenschliche Konflikte.

HÖREN

1a Individuelle Lösung

1b Musterlösung:

1 75 Kilometer von der nächstgrößeren Stadt entfernt

2 es nicht genug Arbeit auf dem Land gibt

3 sich ein Gefühl von Perspektivlosigkeit breitmacht

4 Leerstandsmanager

5 vorhandenem Kleingewerbe und davon, dass die Dorfbewohner diese Geschäfte auch nutzen

6 Wenn alle zum großen Supermarkt in die Stadt fahren und dort auch zum Friseur gehen, können die Läden auf dem Dorf nicht überleben

7 deutlich stärkerer Zusammenhalt auf dem Dorf

8 aktive Vereine, Organisationen, informelle Treffpunkte

9 Kindertagesstätten gebaut werden

10 Ärzte, mobile Pflege, Möglichkeiten der Begegnung vor Ort

1c Individuelle Lösung

SPRECHEN

1a Individuelle Lösung

1b Individuelle Lösung

2a Vielmehr / Im Gegenteil, und zwar, beziehungsweise

2b 1 Der Vortrag war meiner Meinung nach gut strukturiert, und zwar deshalb, weil er eine übersichtliche Gliederung hatte. 2 Ich habe mich darauf konzentriert, die Redemittel zu benutzen beziehungsweise meine Argumente in einem guten Deutsch vorzutragen. 3 Insgesamt waren es zu viele Argumente für die Aussage. Vielmehr müsste man auch darauf eingehen, was gegen die Aussage spricht.

Lektion 10

Literatur

EINSTIEGSSEITE

1a **Musterlösung:**

Schopenhauer: Vorstellungskraft, Fantasie
Lao-Tse: Freude, Freiheit, Glück
Heine: Freiheit, Unterdrückung, Terror
Kafka: Persönlichkeitsentwicklung, Freude
Addison: Training, Persönlichkeitsentwicklung

1b Individuelle Lösung

1c Individuelle Lösung

LESEN 1

1 Individuelle Lösung

2a Individuelle Lösung

2b **Musterlösung:**

1 kann süchtig machen: Wir müssen einfach weiterlesen. (Z. 23-24)

2 kann beim Vorlesen gemeinsame Welten erschließen: Vorlesen heißt, zusammen unterwegs zu sein. (Z. 16-17)

3 ist Kommunikation: verbinden uns nicht nur mit den erfundenen Figuren, sondern auch mit den realen Menschen; wir haben uns ausgetauscht über seine und unsere Sicht. (Z. 30)

4 lässt einen in andere Gedankenwelten eintauchen: begegnen Figuren und Menschen, deren Leben ein ganz anderes als das unsere ist (7-8); Raum und Zeit vergessen; Ausflug in ein Leben, das sich von unserem oft radikal unterscheidet (Z. 26-27); Stromern durch die Gedankenwelt eines anderen (Z. 28); den erfundenen Ereignissen beiwohnen (Z. 30).

5 kann kritische Gedanken hervorrufen: erzeugt einen Moment der Nachdenklichkeit; macht einen neuen Aspekt eines Themas sichtbar (Z. 20-21); präzise etwas beschreibt, was wir selbst nicht hätten benennen können. (Z. 32-33)

6 verursacht starke Gefühle und Empfindungen: werden wir berührt (Z. 11); brauchen ein Taschentuch oder müssen laut lachen; sind traurig und glücklich

zugleich (Z. 25).

7 spielt bei der geistigen Entwicklung eine wichtige Rolle: Reichtum schenken, Fantasie, Kreativität und Glück (Z. 37).

2c Individuelle Lösung

3a 2 Es kann aber immer wieder vorkommen.

3 Oder auch glücklich über das Stromern durch die Gedankenwelt eines anderen, mit dem wir uns über seine und unsere Sicht ausgetauscht haben.

3b 1 übersichtliche Satzstruktur

2 Betonung

3c 2 Sie hat sich den Roman nicht als gedrucktes Buch gekauft, sondern als Hörbuch.

3 Gehört habe ich von der Romanverfilmung, sie aber noch nicht gesehen.

4a die Manipulation, -en

die Kreativität (Sg.)

das Medium, -ien

die Fantasie, -n

der Reichtum, -tümer

4b die Struktur, -en

die Intensität, -en

die Regie (Sg.)

das Wachstum, -

das Stadium, -ien

Die Endung *-tum* hat nicht immer den gleichen Artikel: **der** Reichtum, **das** Wachstum.

WORTSCHATZ

1a 1 als gebundene Ausgabe

2 im Taschenformat

3 als Hörbuch

4 als elektronisches Buch

von links nach rechts: 4, 2, 1, 3

1b **Musterlösung:**

von oben nach unten: 3, 1, 4, 8, 6, 2, 7, 5

1c **Musterlösung:**

Danach einigen sich die Autorin / der Autor und der Verlag auf ein Autorenhonorar. Anschließend verfasst die Autorin / der Autor eine erste Version des Buches als Manuskript. Sobald das Manuskript im Verlag angekommen ist, überprüft und korrigiert die Redaktion den Text. Während der redaktionellen Arbeit wird eine passende Schrift und ein Cover für das Buch ausgewählt.

Nachdem Redaktion und Grafik ihre Arbeit gemacht haben, wird das fertige Layout an die Druckerei versendet und das Buch gedruckt. Gleichzeitig wird das Buch durch gezielte Werbung in verschiedenen Medien vermarktet. Bevor all diese Arbeitsschritte nicht passiert sind, kann das Buch nicht erscheinen und im Buchhandel und im Internet verkauft werden.

- 2a** 1 Daraufhin 3 Währenddessen
2 woraufhin 4 Während

2b Musterlösung:

Während und *währenddessen* drücken aus, dass zwei Vorgänge gleichzeitig erfolgen. *Daraufhin* und *woraufhin* drücken aus, dass zwei Vorgänge zeitlich nacheinander erfolgen. *Daraufhin* und *währenddessen* leiten einen neuen Hauptsatz ein; *während* und *woraufhin* einen Nebensatz.

SPRECHEN

1a Musterlösung:

Zu den Fotos fällt mir das Thema „Leselust“ ein. Im linken Bild ist ein öffentliches Bücherbord dargestellt, in dem ein interessierter Leser kniet und liest. Im rechten Bild könnte es sich um einen Literaturkreis handeln, in dem die Teilnehmenden alle dasselbe Buch lesen und sich dann darüber austauschen.

1b Individuelle Lösung

1c Individuelle Lösung

LESEN 2

1a Individuelle Lösung

1b 1G, 2E, 3X, 4A, 5B, 6X, 7D, 8H, 9C, 10F

2 Individuelle Lösung

HÖREN

1a Musterlösung:

Beim linken Bild handelt es sich um ein Buchcover, es sind der Autor, der Buchtitel und der Verlag angegeben. Des Weiteren zielt das Cover eine künstlerische, das Thema des Buches illustrierende Zeichnung.

Beim rechten Bild handelt es sich um ein Filmplakat zum linken Buch. Die Darsteller

sowie der Titel sind prominent abgebildet, kleinere Filmszenen drum herum angeordnet. Das Plakat macht Werbung für den bald in die Kinos kommenden Film.

1b Individuelle Lösung

1c Musterlösung:

Welche Personen treten im Film auf? Welche Handlungsstränge und Personen aus dem Buch müssen weggekürzt werden, weil der Film sonst zu lang wird? Sind weitere Änderungen aufgrund der Kürzungen nötig? Wie viel künstlerische Freiheit beim Gestalten der Figuren ist erlaubt?

2a 1-, 2+, 3-, 4-, 5+, 6+, 7-, 8-, 9x, 10+, 11x

2b Individuelle Lösung

2c Musterlösung:

Abschnitt 1:

1 frustriert

2 Bücher in der Handlung abschweifend, viele Figuren möglich, Spannung durch die Sprache und entstehende Bilder, nicht nur aus der Handlung.

3 Filmdauer auf 120 Minuten beschränkt, deswegen Konzentration auf das Wesentliche, Weglassen von Handlungssträngen, am wichtigsten die Entwicklung des Helden.

Abschnitt 2:

1 Romanfiguren können in der Filmhandlung wegfallen oder es wird eine neue Figur erfunden.

2 Besonders schwer sind Passagen umzusetzen, in denen es um die Gefühle der Figuren geht.

Abschnitt 3:

1 Manche Zuschauer von Literaturverfilmungen sind enttäuscht, weil die Bilder im Film meist nicht den Vorstellungen entsprechen, die sie sich beim Lesen des Buches gemacht haben.

2 Der Regisseur ist letztlich dafür verantwortlich, was im Film zu sehen ist.

3 Romanautoren können Drehbuchautoren bei der Interpretation ihres Buches helfen und sie beraten oder sie schreiben selbst das Drehbuch.

2d Individuelle Lösung

SCHREIBEN

1a **Musterlösung:**

Zu Beginn des Gedichts heißt es, dass man sich um die Zukunft des Buches keine Sorgen machen muss, weil man in vielen Situationen lesen kann.

1b erledigen, veraltet, Abfallkübel, hatten, sind, hören, Bücher, waren, strahlen, veralten

1c Jeweils zwei Zeilen hintereinander reimen sich am Zeilenende.; Die Zeilen oder Verse haben einen bestimmten Betonungs-
rhythmus.

1d Individuelle Lösung

2a Während man sitzt, steht, kniet ...
(Immer) Wenn man fliegt, fährt, geht ...

2b 1 Gleichzeitiges 3 eine Aktion
2 einen Zustand

3 Individuelle Lösung;

Schritt 3: Hauptteil, Schluss, Einleitung

SEHEN UND HÖREN

1 Bild 1: Sie hört/erzählt Geschichten von/mit Menschen aus einem anderen Kulturkreis.

Bild 2: Sie streift in einem tropischen Land (mit freilebenden Affen) durch die Natur.

Bild 3: Sie sitzt in ihrem Arbeitszimmer am Computer.

Bild 4: Sie signiert eines ihrer Bücher.

2a **Musterlösung:**

Vielleicht schreibt sie Kinderbücher (auf einem Buchcover ist ein junges Mädchen abgebildet). Auf einem der Buchrücken ist das Wort „Hexe“ zu lesen; ggf. spielen Hexen in ihren Büchern eine Rolle.

2b Abschnitt 1:

1 Ja, sie schreibt Bücher für Kinder und

Jugendliche. Nein, über Hexenfiguren wird nichts gesagt.

2 Thriller 5 Madagaskar
3 Übersetzungen 6 Bibliotheken
4 Grundidee

Abschnitt 2:

1 Mit einem Exposé, in dem steht, um was es in der Geschichte gehen soll.

2 Paula glaubt, dass sie auf Madagaskar eine Vanilleplantage geerbt hat.

3 die Vanilleernte, die Tierwelt, Lemuren (Feuchtnasenaffen), den tropischen Regenwald

4 um einen Minitrailer zu erstellen, in dem das Grundgefühl des Buches vermittelt wird

Abschnitt 3:

1 die Recherchephase und die eigentliche Schreibphase

2 5bis 7 Monate

3 Sie gibt Lesungen und Workshops zum Thema Schreiben, um mit dem Publikum in Kontakt zu kommen und Gelerntes weiterzugeben.

2c Individuelle Lösung

3 1 Für 5 zur
2 Um ... zu 6 Dazu
3 zum 7 damit
4 wofür

EXTRA BERUF

Auf Geschäftsreise

1a **Musterlösung:**

Julia schreibt einem Herrn Schorn, den sie auf einer Fachtagung kennengelernt hat. Sie nimmt Kontakt zu ihm auf, um ihm die Dienste ihres Unternehmens anzubieten. Nach der Vorstellung der möglichen Dienstleistungen ihres Unternehmens wird Julia wahrscheinlich anfragen, ob Herr Schorn Bedarf an solchen Serviceleistungen in seinem Unternehmen sieht und ob sie ihm ihr neues Verschlüsselungsprogramm einmal persönlich vorstellen dürfte.

- 1b** 1 Herr Schorn ist der Anrufer und Julia Todorowa die Angerufene.
2 Die Veranstaltung soll am 17. und 18. stattfinden und zwei halbe Tage dauern.
3 Benötigt wird ein Beamer und ein Smartboard. Begonnen wird mit einer Präsentation und im Anschluss werden verschiedene Praxisübungen gemacht.
- 1c** Julia:
... schlägt vor, einen Termin zu vereinbaren.
... ist zeitlich flexibel und offen für Terminvorschläge.
... erstellt in den nächsten Tagen einen Ablaufplan.
... fasst das Ergebnis des Gesprächs am Schluss zusammen.
- Herr Schorn:
... möchte sich gern in größerer Runde treffen.
... schlägt zwei konkrete Termine für ein Treffen vor.
... spricht über die beste Zugverbindung nach Schwarzenberg.
... schlägt vor, nach der Ankunft gemeinsam Mittag zu essen.

1d Individuelle Lösung

2a **Musterlösung:**

von oben nach unten: 4, 3, 2, 1

weitere mögliche Aspekte:

- passende Kleidung einpacken
- Visitenkarten einstecken
- weitere benötigte Unterlagen mitnehmen
- Werbegeschenke mitnehmen

- 2b** 1. Fehler: Zugverbindung (Der erste Zug trifft später ein als Anschlusszug losfährt.)
2. Fehler: Buchungsbestätigung des Hotels (Nur 1 Erwachsener angegeben. Julia kommt aber mit einem Kollegen.)

2c Individuelle Lösung

2d Individuelle Lösung

3a Individuelle Lösung

3b 1D, 2F, 3C, 4B, 5A, 6E

3c Individuelle Lösung

4a **Musterlösung:**

Eine Stadtrundfahrt in Luzern und Drinks an der Hotelbar wird man wohl nicht abrechnen können.

- 4b** 6 Bearbeitungsdauer 2 Trinkgeld
1 Hintergrundinformationen 4 Frühstück
3 touristische Ausflüge 5 Essenseinladung

- 4c** 1 Bahn 4 Abendessen
2 Privatfahrzeug 5 (ohne Verpflegung)
3 mehrtägige Reise 6 Parkplatz

- 4d** Beginn der Reise: 17.
Ende der Reise: 18.
Reiseziel: Schwarzenberg, Schweiz
Anlass: Kundenbesuch
Bahnfahrt: 171,20 Euro
Taxifahrt: 137 Schweizer Franken
Unterkunft: 324 Schweizer Franken
Sonstige: Trinkgeld 5 Franken

4e Individuelle Lösung

Lektion 11

Interkulturelle
Geschäftskontakte

EINSTIEGSSEITE

1a **Musterlösung:**

Auf dem Bild könnte es sich um ein Arbeitsmeeting handeln, bei dem die Teilnehmer aus verschiedenen Kulturen kommen.

An dem Meeting sind vier Personen beteiligt: Der Mann mit Turban könnte aus Indien kommen, die Frau und der Mann neben ihm sehen asiatisch aus und der Mann vorne links könnte aus dem arabischen Raum stammen.

Eventuell unterhalten sich die Personen über ihre geschäftliche Zusammenarbeit, vielleicht wird gerade ein Kaufvertrag besprochen.

1b **Musterlösung:**

Person 1: „Bis wann könnten Sie die Ware liefern?“

Person 2: „Unsere Fabrik in Taiwan hat ab Ende des Jahres wieder freie Kapazitäten.“

Person 3: „Unser Mutterkonzern in Japan hat bereits Interesse signalisiert.“

Person 4: „Für den arabischen Markt sehe ich für dieses Produkt leider keine Perspektive.“

1c Musterlösung:

Immer einen guten Eindruck machen

Den richtigen Umgang mit Partnern aus anderen Kulturen kann man lernen. Viele international operierende Unternehmen bereiten ihre Mitarbeiter durch interkulturelles Training auf ihren Auslandseinsatz vor. Auch wenn sich bestimmte Normen und Verhaltensweisen mittlerweile international durchgesetzt haben, gibt es immer noch große Unterschiede, wie in verschiedenen Kulturkreisen miteinander verhandelt wird. Durch interkulturelle Missverständnisse kann das Auslandsgeschäft im schlimmsten Fall scheitern. Worauf Sie vor allem achten müssen, darüber gibt der folgende Artikel Auskunft.

1d Individuelle Lösung

LESEN 1

1a Der Artikel möchte erklären, worauf man bei geschäftlichen Verhandlungen achten sollte.

1b Das sollte man beachten:

3 Manche Berufe oder Unternehmen können eine eigene Kultur haben.

6 Fairness und Respekt können interkulturelle Geschäftsbeziehungen begünstigen.

Das gilt es zu vermeiden:

1 Die Kultur des Gesprächspartners wird oft auf die nationale Herkunft reduziert.

4 Manche sehen die eigenen Grundsätze gegenüber der Kultur des Gesprächspartners als zweitrangig an.

2a 2 Folge

2b 2 derart, 3 Infolgedessen

2c 1 Infolge von
2 solch eine / eine derartige
3 weswegen

HÖREN

1 Musterlösung:

Im linken Bild dürfte es sich um *Interkulturelle Kommunikation* handeln: Der Mann und die Frau links sehen europäisch aus, während die Frau und der Mann rechts dem asiatischen Raum zuzuordnen wären.

In dem Bild in der Mitte wirken die Frau und der Mann so, als kämen sie aus dem gleichen Kulturkreis, weswegen man hier nicht von *Interkultureller Kommunikation* spricht.

Im rechten Bild könnte man auch von *Interkultureller Kommunikation* sprechen: Die Frau und der Mann links sehen europäisch aus, die beiden Männer rechts eher arabisch.

2a richtig: 1, 2, 5, 7, 8

falsch: 3, 4, 6

2b Musterlösung:

Frau Hanschel

Sprachkenntnisse von Mitarbeitern sind ein Marktvorteil für Exportunternehmen, aber auch für die Mitarbeiter selbst die Möglichkeit der Persönlichkeitsentwicklung.

Ein Grundverständnis für die Geschäftskultur des Gegenübers ist nötig, nur Fremdsprachenkenntnisse reichen nicht.

Dr. Taube

Eine Fremdsprache zu erlernen kostet viel Zeit. Aber auch geringe Sprachkenntnisse sind von Vorteil. Man bekommt in etwa mit, worüber die Geschäftspartner sprechen, und erhält Einblicke in die Kultur des anderen.

2c Individuelle Lösung

3 Individuelle Lösung

SPRECHEN 1

1a 1 Europäische 4 Arbeitslebens
2 Freizügigkeit 5 Errungenschaften
3 empfinde 6 ausländischen

1b Komparative: interessanteren, längere

Superlative: größten, wichtigsten

- 1c** 1 Eine längere Zeit ist länger als normalerweise üblich.
 2 Einer der größten Vorteile gehört zu den größten Vorteilen.

2a Musterlösung:

Die Daten geben Auskunft über vier Beweggründe, wieso Menschen im europäischen Ausland arbeiten – nach Männern und Frauen gesplittet.

Etwa 20 Prozent der Männer geben an, dass sie wegen der besseren Lebensbedingungen im europäischen Ausland arbeiten wollen; dieser Wert ist der geringste Wert (Männer); der Wert liegt bei den Frauen mit 40 Prozent fast doppelt so hoch. Größere Chancen

auf dem Arbeitsmarkt geben mit etwa 60 Prozent Frauen wie Männer als Grund an. Auch beim Thema höherer Verdienste sind sich Männer und Frauen mit circa 70 Prozent recht einig. Auffallend ist die große Kluft beim vierten Beweggrund fachliches Interesse: Über 80 Prozent der Männer und lediglich die Hälfte, 40 Prozent der Frauen, sprechen sich für diesen Motivationshintergrund aus.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die Unterschiede zwischen Männern und Frauen nicht so stark ins Gewicht fallen, mit Ausnahme des letzten Grundes fachliches Interesse, für den sich mehr als doppelt so viele Männer aussprechen; auch erhoffen sich fast doppelt so viele Frauen bessere Lebensbedingungen im europäischen Ausland als Männer.

- 2b** Individuelle Lösung

SCHREIBEN

1a Musterlösung:

In der Abbildung könnte es um die Möglichkeit der digitalen Vernetzung an verschiedenen Arbeitsplätzen gehen.

1b Musterlösung:

seit über dreißig Jahren als Bauingenieurin, von ausländischem Investor aufgekauft, jetzt viel internationaler, Umstrukturierung große Umstellung, Zusammenarbeit im

Team funktioniert nicht, anderer Führungsstil, selbstständiges Arbeiten behindert

- 1c** Individuelle Lösung

- 1d** Individuelle Lösung

1e Musterlösung:

Liebe Petra,

du schilderst Veränderungen, wie viele von uns sie kennen, wenn ein ausländischer Investor ein Unternehmen übernimmt.

Mir ging es ganz ähnlich, als ich mich auf einmal Vorgesetzten im fernen Indien gegenüber sah. Ich habe mich recht lange so durchgebissen und versucht, Offenheit gegenüber all den Veränderungen zu zeigen. Aber irgendwann habe ich gemerkt, es geht nicht mehr. Ich habe dann mithilfe eines Coachs meine neue Situation beleuchtet und mir Gedanken über meine Rolle im Unternehmen gemacht. Als ich um ein Gespräch mit meinem Vorgesetzten bat, bin ich dann auf viel Verständnis gestoßen.

Rede mit deiner Chefin, dazu kann ich dir nur raten! Aber bereite dich vorher gut vor. Oft lassen sich so Missverständnisse und Falscheinschätzungen klären und man geht mit deutlich mehr Verständnis füreinander aus dem Gespräch. Deine Chefin wünscht sich schließlich auch ein erfolgreiches Unternehmen. Vielleicht könnt ihr sogar zusammen überlegen, wie die Kollegen dazu motiviert werden können, mehr Verantwortung zu übernehmen.

Ich wünsche dir viel Erfolg!

Barbara

WORTSCHATZ

- 1a** Individuelle Lösung

- 1b** 1 erarbeitet, 2 reintegrieren, 3 eröffnet

- 2a** 2 nähren, Nahrung, Ernährung
 3 öffnen, Öffnung, offen
 4 kennen, Erkenntnis
 5 klären, Erklärung, Klärung, klar
 6 leben, Leben, Erlebnis

- 2b** 1 erkältet 4 erschreckt
 2 erledigen 5 errötet
 3 erstellt

3a reagieren: die Reaktion
reflektieren: die Reflexion
regenerieren: die Regeneration

3b zurück, wieder

LESEN 2

1 Individuelle Lösung

2 7A, 2B, -C, 5D, 3E, 8F, 4G, -H, 1I, 6J

3a 1 Art und Weise, 2 Vergleich, 3 Art und Weise

3b 1 Sie können Ihren Referenzberuf herausfinden, indem Sie sich auf speziellen Webseiten informieren.

2 Die volle Anerkennung erhält man, indem man Ausgleichsmaßnahmen besucht.

3 Indem man einen Sprachkurs besucht, verbessert man seine Chancen auf dem Arbeitsmarkt.

3c 1 indem, 2 Dadurch, 3 Mittels

SPRECHEN 2

1 1 wohlwollende 3 positiv
2 bringt 4 Leistungen

2a Individuelle Lösung

2b **Musterlösung:**

Die Chefin lobt die strukturierte Arbeitsweise der neuen Mitarbeiterin.

Die neue Mitarbeiterin ist begeistert von der schicken Bluse ihrer Kollegin.

Der Vorgesetzte findet die vertrauensvolle Zusammenarbeit in seinem Team sehr gut.

Eine Schuhverkäuferin bewundert die zierlichen Füße einer Kundin.

2c **Musterlösung:**

1 „Frau Schmidt, Sie haben in diesem Projekt Ihre besondere Fähigkeit, strukturiert und mit Überblick zu arbeiten, unter Beweis gestellt.“ – „Vielen Dank, Frau Krohn, das hilft mir sehr, dass Sie das sagen.“

2 „Wow, du hast heute ja eine schicke Bluse an, Petra! Wo hast du sie gekauft?“ – „Oh, danke, das ist lieb, dass du das sagst. Das war ein wirkliches Schnäppchen!“

3 „Ich finde, Sie alle als Team haben einmal mehr hervorragende Arbeit geleistet und

diesen schwierigen Auftrag zu einem guten Ende gebracht.“ – „Es freut uns, dass Sie das sagen.“

3 Individuelle Lösung

SEHEN UND HÖREN

1a **Musterlösung:**

▪ Ein guter privater Gesprächsanlass ist z. B. das aktuelle Wetter. In einer geschäftlichen Situation könnte man sich beispielsweise erkundigen, ob man sich nicht von der letzten Messe her kennt.

▪ Es eignen sich eher unverfängliche Themen beim Kontakteknüpfen wie das Wetter, der Verkehr oder Essgewohnheiten. Zu private Themen wie Geld oder Krankheit oder ein Gespräch über Politik sollte man dagegen vermeiden.

1b **Musterlösung:**

Die Frau arbeitet vielleicht in einem Umfeld, in dem auf ein offenes und positives Erscheinungsbild Wert gelegt wird. Sie wirkt positiv und kann andere Menschen wahrscheinlich gut motivieren. Vielleicht arbeitet sie deswegen im Bereich Coaching / Kommunikationstraining.

2 **Musterlösung:**

Abschnitt 1:

1 Small Talk bedeutet: „Das kleine Gespräch“ und dient dazu, dass sich Menschen annähern können.

2 Man soll sich vorstellen, dass man mit Herrn Müller einen Termin hat. Er ist bereits auf der Autobahn im Stress, während Sie bei einer Tasse Kaffee entspannt im Büro sitzen. Wenn Sie beide so zusammenkommen würden, würde ein Gespräch nicht zustande kommen, weil das Energieniveau zu unterschiedlich ist.

Abschnitt 2:

1 Small Talk hilft, Kontakte zu knüpfen und Netzwerke aufzubauen.

2 Durch Netzwerke sitzt man sicherer im „Job-Stuhl“ und weiß, was wo los ist.

Abschnitt 3:

Sie erklärt, wie man richtig Small Talk hält: Nicht gleich in die Tiefe gehen, sondern sich beispielsweise erst einmal über das Wetter unterhalten. Danach beginnt der Übergang vom „Mittel Talk“ hin zum richtigen Gespräch.

3a Musterlösung:

positiv: Die Autorin Caroline Krüll kennt sich mit dem Thema aus: es gibt einen Lerneffekt, der hintergründig erreicht wird; der Ratgeber kann schüchternen Menschen helfen, die Angst haben, auf andere zuzugehen; Praxistipps sind leicht verständlich und gut in der Praxis anzuwenden.

3b Individuelle Lösung

Lektion 12 Forschung und Technik

EINSTIEGSSEITE

1a Musterlösung:

Wahrscheinlich kann hier mithilfe von Technologie ein Sofa entworfen werden, z. B. mit unterschiedlichen Bezügen oder mit Holz- oder Metallfüßen.

1b Erweiterte Realität (*Augmented Reality*)

1c Individuelle Lösung

LESEN 1

1 Musterlösung:

Es kann sein, dass man in Zukunft keinen eigenen Büroarbeitsplatz mehr hat, sondern ihn sich z. B. über eine App je nach Bedarf bucht: Mal arbeitet man im Home-office, mal ist man beim Kunden, und nur wenn man vor Ort im Büro ist, braucht man auch einen Arbeitsplatz. Auch könnten die Bürostühle mit Sensoren ausgestattet sein, die dem Mitarbeiter über ein PC-Programm mitteilen, wann es mal wieder an der Zeit ist, aufzustehen und sich zu bewegen.

2a A2, B5, CX, D1, E4, FX, G3

2b Individuelle Lösung

3 1G, 3C, 4E, 5D, 6B, 7F

SCHREIBEN

1a Musterlösung:

Speziell trainierte Mäuse mit ihrem sehr guten Geruchssinn werden am Flughafen eingesetzt, um gefährliche Waren wie Drogen oder Sprengstoff zu ermitteln.

- 1b** 1: Zeile 1 4: Zeile 11/12, 12
2: Zeile 11 5: Zeile 9, 10
3: Zeile 5, 6, 10

2a 4 Meiner Ansicht nach können Tiere dem Menschen dienen, wenn sie ...

2 In dem Artikel erfährt man, dass ...

3 Viele Menschen sehen es als problematisch an, dass ...

3 Ein großes Plus für Mensch und Tier ist auf jeden Fall ...

1 Der Bericht schildert, wie/dass ...

2 Zusammenfassend lässt sich festhalten ...

3 ... ist positiv zu bewerten.

1 Einer aktuellen Debatte zufolge ...

3 Kritisch ist es jedoch auf jeden Fall, wenn ...

2b Individuelle Lösung

HÖREN

1a Musterlösung:

Im linken Bild könnte es sich um einen 3-D-Drucker handeln, der gerade ein menschliches Organ herstellt. Das rechte Bild zeigt eine Mikroskopaufnahme, bei der es sich um künstliche Befruchtung handeln könnte. In beiden Fotos sind Zukunftstechnologien dargestellt.

1b Musterlösung:

In einer Reportage zum Thema *Ethische Grenzen der Wissenschaft* sollte es um moralische Fragestellungen, um wissenschaftliche Freiheit und verantwortungsbewusstes Handeln in der Wissenschaft gehen. Darf die Wissenschaft alles, was machbar ist? Z. B. was Genmanipulationen, Tier- bis zu Humanexperimenten oder was Nukleartechnologie angeht.

So sollte Wissensmehrung dem Wohl der Menschheit und dem Schutz der Umwelt dienen.

2a Abschnitt 1:

2 Er möchte keine zweite, vom Menschen geschaffene Evolution.

3 Erkenntnisfragen

4 Lebewesen und die Natur

Abschnitt 2:

5 Gene als Träger von Erbinformationen dürfen in ihrer chemischen Struktur nicht so verändert werden, dass z. B. ein Tier Eigenschaften erhält, die es bisher nicht hatte.

6 z. B. Schäden im Grundwasser

Abschnitt 3:

1 Künstliche Intelligenz

2 Einräumen einer Spülmaschine, das Füllen eines Glases mittels Robotern

3 Künstliche Intelligenzsysteme müssen dem Menschen dienen und unter seiner Kontrolle bleiben.

2b Individuelle Lösung

2c **Musterlösung:**

Die Freiheit der Forschung muss ein Grundrecht bleiben, sonst entwickelt sich die Forschung nicht weiter. Zu enge Grenzen in der Wissenschaft hemmen den nötigen Fortschritt. Die Herausforderungen in unserer schnellen globalisierten Welt werden immer komplexer. Darauf muss und darf Forschung reagieren können. Es geht um das Wohl der Menschheit, was z. B. Hungerkatastrophen oder Pandemien betrifft. Hier muss die Wissenschaft mit innovativen Ergebnissen Antworten geben.

SPRECHEN

1a 1C, 2A, 3D, 5B

1b **Musterlösung:**

- Meldung A: genetisch drei Elternteile, Erbsubstanz, anderen weiblichen Zelle ersetzt, bei Erbkrankheiten, gesunden Kind
- Meldung B: tiefgefrorene Eizellen, zu einem späteren, passenderen Zeitpunkt

befruchtet, hohe Kosten, Karriere

- Kommentar 1: unbegrenzten Möglichkeiten, zwei echten Müttern
- Kommentar 2: schaudert mich bei dem Gedanken, von meinem Betrieb abhängig
- Kommentar 3: der Natur ... ins Handwerk pfuschen, noch nicht möglich
- Kommentar 4: ursprünglich ... Frauen, die an einer Krankheit leiden, heute ... Lifestyle, angebracht

1c Kommentar 2: B, –
Kommentar 3: A, –
Kommentar 4: B, +

2a Individuelle Lösung

2b Individuelle Lösung

LESEN 2

1a **Musterlösung:**

Das Gesicht und der Körper des rechten Roboters sehen einem Menschen sehr ähnlich. Er ist dem Menschen nachmodelliert, während die linke Figur eher wie ein klassischer Roboter aussieht. Es wirkt so, als könnte der rechte Roboter feinere Bewegungen ausführen. Beide Figuren sind aber dem Abbild des Menschen nachempfunden.

1b **Musterlösung:**

Bei einfachen Tätigkeiten im Haushalt oder am Arbeitsplatz könnten Roboter den Menschen sicher dienlich sein, wobei dem rechten humanoiden Roboter evtl. komplexere Aufgaben zuzutrauen wären.

2a 1x, 2-, 3+, 4x, 5+, 6x, 7-, 8x

2b Individuelle Lösung

3a **Musterlösung:**

Satz 1 entspricht inhaltlich dem Partizipial-satz, nämlich, dass der Roboter in Wartebereichen Nervosität und Angst minimieren kann.

Die Aussage von Satz 2 ist dagegen eine andere: Der Roboter kann Nervosität und Angst nur minimieren, wenn er in Wartebereichen eingesetzt wird, sonst nicht.

3b 1 Diese humanoiden Roboter, die als menschenähnliche Maschinen entwickelt wurden, unterstützen das Personal.

2 Indem es im Bereich Robotik forschte, untersuchte ein internationales Team von Wissenschaftlern, ob und inwieweit Menschen Mitgefühl für Roboter entwickeln können.

3 Nachdem sie vor ein moralisches Dilemma gestellt worden waren, sollten die Teilnehmenden einer Studie die Entscheidung treffen ...

WORTSCHATZ

- 1a** H Bei Regen stellen wir uns am Vorplatz unter.
A Der Professor unterstellt dem Studierenden, abgeschrieben zu haben.
E Ein Wissenschaftler geht mit gefährlichen Substanzen um.
B Man möchte eine Schwierigkeit umgehen.
C Die Flüssigkeit im Reagenzglas läuft über.
D Die Uni ist überlaufen.
F Die Studentin schaut durch ein Mikroskop durch.
G Der Biologe durchschaut das Experiment.

1b untrennbar:

Man möchte eine Schwierigkeit umgehen.
Die Uni ist überlaufen.

Der Biologe durchschaut das Experiment.
trennbar:

Ein Wissenschaftler geht mit gefährlichen Substanzen um.

Die Flüssigkeit im Reagenzglas läuft über.
Die Studentin schaut durch ein Mikroskop durch.

- 2a** untrennbar: überschreiben, umschreiben, unterschreiben; überfahren, umfahren, durchfahren; übergehen, umgehen; unterstreichen, überstreichen

trennbar: durchschreiben, umschreiben; durchfahren, umfahren; durchgehen, umgehen, untergehen; durchstreichen, umstreichen

2b **Musterlösung:**

Die Vorsilbe hat am Ende des Satzes eine eher konkrete Bedeutung. Zusammen mit einem untrennbaren Verb hat die Vorsilbe eher eine abstrakte Bedeutung.

2c **Musterlösung:**

1 Er hat einen Pullover übergezogen. – Er hat sein Konto überzogen.

2 Wir haben aus Versehen ein Straßenschild umgefahren. – Wir haben eine Baustelle umfahren.

3 Er hat bei Reparaturarbeiten eine Decke untergelegt. – Er hat ein Bild mit einer Grundfarbe unterlegt.

SEHEN UND HÖREN

- 1a** Individuelle Lösung

- 1b** Individuelle Lösung

2 Abschnitt 1:

Vermutlich geht es in dem Film um Bedienungsanleitungen: Wir sehen die Bedienungsanleitung für einen Swimmingpool, gleichzeitig schraubt jemand einen Grill zusammen, der nach vollendeter Montage zusammenbricht.

Abschnitt 2:

1 Masterstudiengang: Technische Redaktion und multimediale Dokumentation.

2 Man fertigt hochwertige, technische Dokumentationen an.

3 Die Wortwahl erinnert an den Bereich Industrie, die Studenten werden beschrieben wie Maschinen und Werkzeuge, die industriell hergestellt werden.

Abschnitt 3:

1 Der Student wird wie ein Industrieprodukt auf einem Fließband dargestellt, das bearbeitet wird.

2 Der Student muss seine Muttersprache gut beherrschen können, er muss fähig sein, kurze, prägnante Sätze zu schreiben, die ein Übersetzer später leicht in eine andere Sprache übertragen kann.

Abschnitt 4:

1 das Beherrschen von Programmen zur visuellen Bearbeitung einer Anleitung

2 die Vorteile einer guten grafischen Darstellung

4 die künftige Gestaltung von Bedienungsanleitungen

6 der Ausbau anderer Medien

7 die Notwendigkeit, als technischer Redakteur relevante, gesetzliche Normen zu kennen

Abschnitt 5:

1 Es werden verschiedene Möglichkeiten angepriesen, mit einem Masterabschluss im Berufsleben Fuß zu fassen: In redaktionellen Berufen bei Fachzeitschriften, im Bereich Marketing oder als klassischer, technischer Redakteur.

2 Der Film wurde wahrscheinlich als Werbevideo für potenzielle Studienanfänger gemacht. Die Filmästhetik ist jung, modern und erinnert an einen Werbespot.

3 Individuelle Lösung

EXTRA BERUF Zeit- und Arbeitsplan

- | | | |
|-----------|----------------|----------------|
| 1a | 2 erhalten | 7 erteilt |
| | 3 reichen nach | 8 beachten |
| | 4 eingeräumt | 9 verständigen |
| | 5 beantragen | 10 verlängert |
| | 6 erfolgt | |

1b Individuelle Lösung

1c Eingangsbestätigung: Die schriftliche Zusage, dass etwas angekommen ist

Fristverlängerung: Die Erweiterung eines vorgegebenen Zeitraums

Genehmigung: Die Zustimmung oder Erlaubnis, etwas zu tun

1d Individuelle Lösung

- 2a**
- 1 Abfolge der Arbeitsschritte
 - 2 Aufgabenverteilung an die Personen
 - 3 Zeitliche Planung der Arbeitspakete

2b Aufgabenverteilung an die Personen

2c **Musterlösung:**

- Projektbeginn: ab sofort
- Erfahrung des Teams: Frau Bohr hat das Zulassungsverfahren schon einmal komplett durchlaufen. Herr Randar war bei

dem Verfahren auch beteiligt, aber er war zu einem späteren Zeitpunkt eingestiegen.

- Rückmeldung der Behörde: Zuerst gibt die Behörde Rückmeldung, ob die Unterlagen vollständig und formal richtig sind. Später wird geprüft, ob auch inhaltlich alles passt oder man nachbessern muss.

- Rolle von Manuel: Er stellt mit Frau Bohr die Unterlagen zusammen, ansonsten wird er lediglich die Planung und Koordination des Verfahrens übernehmen.

2d Individuelle Lösung

3a **Musterlösung:**

1 Die Behörde bemängelt, dass dem Antrag statt vier bloß zwei Zwischenberichte beigelegt waren.

2 Die fehlenden Unterlagen müssen nachgereicht werden.

3 Die Abgabefrist ist der 10. April 20.., die Frist kann bei Angabe konkreter Gründe auch verlängert werden.

3b **Musterlösung:**

Sehr geehrte Frau Bohr,
sehr geehrter Herr Randar,

heute habe ich eine Rückmeldung aus der Zulassungsbehörde zu unserem Projekt erhalten.

Wie aus dem Antwortschreiben im Anhang hervorgeht, werden noch einige formelle Fehler beanstandet. So fehlen noch zwei Zwischenberichte und in den Tabellen mit den Laborergebnissen fehlen teilweise Zahlenwerte oder die Überträge der Zahlen auf die folgenden Seiten stimmen nicht. Das hat mich sehr überrascht, wir hatten ja alles besprochen.

Ich bitte Sie, sich umgehend darum zu kümmern, dass die beanstandeten Mängel behoben werden.

Außerdem ist für morgen, 15. April, um 10 Uhr ein Koordinationstreffen geplant, in dem wir die weitere Planung besprechen werden.

Ich freue mich auf Ihre Rückmeldung.

Mit besten Grüßen
Manuel León

3c Individuelle Lösung

4a Musterlösung:

Schritt 1:

Zuerst müssen wir die fehlenden Unterlagen beschaffen. Sollte die Frist von 14 Tagen nicht ausreichen, können wir eine Fristverlängerung beantragen. Wenn wir die fehlenden Unterlagen zusammengetragen haben, reichen wir sie nach. Dabei sollten wir gegenüber der Behörde auch Stellung zu den aufgeführten Einwänden beziehen. Wir müssen dafür alle anderen beteiligten Abteilungen verständigen und um ihre Unterstützung bitten.

Schritt 2-5:

Individuelle Lösung

4bc Individuelle Lösung